

Nr. V 40 Schön Agnes und der betrügerische Freier

Die leichtgläubige Agnes wird vom betrügerischen Freier von zu Hause weggelockt.

DVA Signatur:

DVldr. 42B: burlleske Fassung.

Titel:

Der betrügerische Freier / Schlaraffenland

Anfänge:

Bié vrié ischt atf (dai) scheanê/Scheanai Neashe/Neashizo
Ai, ai Neashizle / Hai, hai, hoppsassa

Kennscht dü, Neashê, 's heshlainê Schmolz?
Hai, hai hoppsasa

Inhalt:

- 1 Die schöne Agnes steht früh auf. Georg freit um sie.
- 2 Er behauptet, er habe Dächer aus Speck, Mauern aus Kuchen, Zäune aus Würsten und einen beinernen Tisch.
- 3 Agnes nimmt Georg und meint, für ihn eine gute Wirtin zu sein: sie könne kochen, backen und bei ihm schlafen.
- 4 Weil sie in das Land des Freiers ziehen müsse, verschenkt sie all ihr Hab und Gut an die Nachbarn.
- 5 In seinem Land angekommen muß sie feststellen, daß das Dach bloß aus Brettern besteht, die Mauern aus Steinen, der Zaun aus Ruten. Für seinen beinernen Tisch nimmt Georg einen Schüssel auf seine Knieen.
- 6 Er fragt sie, ob sie das Birkenschmalz kenne. Sie verneint es, und er prügelt sie tüchtig mit einem Birkenstock.
- 7 Jetzt wisse sie, was das Birkenschmalz ist.

Belegübersicht:

Erster Beleg 1895; *3 Belege aus der Gottschee. Stoffparallele: s. DVldr. 42A, Stolz Heinrich, der betrügerische Freier; AT 859; Balys A 24.

Kommentar:

s. DVldr. 42A.

Veröffentlichungen:

- *DVldr. II, S. 115-138, Nr. 42.
- *Gottscheer Vladr. I, S. 145-48, Nr. 41.

Themen:

1 VERSION
TU: 110.b, 125.3.b, 585.2, 225.a, 440, 550.1, 445,
(823)
DP: L, V, c

Beispiel:

Bié vrié ischt aúf dai schea - né Nea - she,

Ai, ai, Nea - shiz - le.

Bié vrié ischt aúf dai scheané Neashe,
 Ai, ai, Neashizle.
 Schean Neashe hot és Barvarlain.
 Ai, ai, Neashizle.
 Jo Barvarlain in's Barvischlont,
 Ai, ai, Neashizle.
 In's Barvischlont an scheané Jürain.
 Ai, ai, Neashizle.
 Scheané's Neashe, nimm mi.
 Ai, ai, Neashizle.
 Mainé Dachr hent ollé mit Schpakk gédekkét,
 Ai, ai, Neashizle.
 Mainé Mauérn hent ollé mit Pobóllizén gémauért
 Ai, ai, Neashizle.
 Mainé Zaindr hent ollé mit Birschn gézainét,
 Ai, ai, Neashizle.
 I hon's ahoim a poinain Tisch.
 Ai, ai, Neashizle.
 Scheandr Jüre, di nimm i,
 Ai, ai, Neashizle.
 A gúetai Birtin bin i.
 Ai, ai, Neashizle.
 ·Konn kóchn, konn pochn, konn shlúfm pai diér.
 Ai, ai, Neashizle.
 Nhé ziech obr hin in's Barvischlont.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu túén i hin mainé Kaschté vóllé Koarn,
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu túén i hin 'n Schtoll vóll Rindr,
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu túén in hin dé Vassr vóllé Bain?
 Ai, ai, Neashizle.
 Shi lókkét zénondr Nochpârsch dé Hiéndr,
 Ai, ai, Neashizle.
 Shi nâmot zénondr dé Nochpârlaité,

Ai, ai, Neashizle.
 Shi nêvet uen, shi vrschenkèt aus.
 Ai, ai, Neashizle.
 Nûé ziechént shai hin in's Barvischlont.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hoscht dû nûé do schpakkainé Doch?
 Ai, ai, Neashizle.
 Es ischt jo lai a prettrain Doch.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hoscht és nûé dai pobóllizainé Maúér?
 Ai, ai, Neashizle.
 Es ischt jo lai a schtoinainai Maúér.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hoscht és nûé an bîrschtain Zaún?
 Ai, ai, Neashizle.
 Es ischt jo lai a rûétaindr Zaún.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hoscht és nûé a poinain Tisch?
 Ai, ai, Neashizle.
 Ar nimmèet dè Schissl âf dè Knié.
 Ai, ai, Neashizle.
 Dos ischt és jo a poinaindr Tisch.
 Ai, ai, Neashizle.
 Shi hêvet uen unt jòkkèt vescht.
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hent és nûé mainé Kaschté vòllé Koarn?
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu ischt és nûé main Schtoll vòll Rindr?
 Ai, ai, Neashizle.
 Bu hent és nûé mainé Vassr vòllé Bain?
 Ai, ai, Neashizle.
 Shó kennéscht dû dos pîrchainé Shmauz?
 Ai, ai, Neashizle.
 I kenn és et, dos pîrchainé Shmauz.
 Ai, ai, Neashizle.
 Ar nimmèt har a pîrchainai Rûété
 Ai, ai, Neashizle.
 Ar biksèt dÛrch dos scheané Neashe.
 Ai, ai, Neashizle.
 I kenn és schön dos pîrchainé Shmauz.
 Ai, ai, Neashizle.

Brunensee, vor 1895. Hauffen,
 Nr. 114; vgl. Gottscheer Vldr
 Nr. 41a; DVldr Nr. 42.4.
 Gottschee